

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

260 (22.9.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260. Erstes Blatt.

Mittwoch den 22. September

1880.

32.

Bekanntmachung.

Postanweisungsverkehr mit Ostindien.

Vom 1. Oktober ab wird der Meißbetrag der Postanweisungen im Verkehr mit Ostindien auf 20 Pfund Sterling (409 Mark) erhöht. Der einzuzahlende Betrag ist vom Absender in englischer Währung auf der Postanweisung anzugeben. Die Tage für Postanweisungen nach Ostindien beträgt vom gleichen Zeitpunkt ab für Beträge bis 40 Mark: 40 Pf., für jede weiteren 20 Mark: 20 Pf. mehr. Ueber die sonstigen Erfordernisse der Postanweisungen nach Ostindien ertheilen die Postanstalten auf Verlangen bereitwilligst Auskunft.

Berlin W., 13. September 1880.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Stephan.

Bekanntmachung.

Nr. 26330. Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden benachrichtigt, daß bei Ausstellung von Berichten um Reisepässe in entfernte zumal überseeische Länder genau nach der diesseitigen Verfügung vom 25. Mai d. J. Nr. 14237 zu verfahren ist, ansonst die Gesuche um Ausstellung solcher Reisepapiere zurückgewiesen werden.

Karlsruhe, den 20. September 1880.

Groß. Bezirksamt.

Schöb. n.

Bögele.

Literaturkursus für Damen.

72. Wiedereröffnung: Donnerstag den 14. Oktober. **Schluss:** Ende März.

Wöchentlich zwei Vorträge: Donnerstag und Montag, Nachmittags von 4-5 Uhr. Gegenstand derselben:

1. Die Humoristen: Sterne, Hippel, Jean Paul.
2. Die romantische Schule.

Nähere Auskunft wird ertheilt und Anmeldungen werden entgegengenommen: Zähringerstraße 42, eine Treppe hoch, täglich Vormittags von 11-12 Uhr.

Anna Ettlinger.

Versteigerung.

32. Donnerstag den 23. September, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden gegen Baarzahlung im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73, öffentlich versteigert: 1 Kanapee, 1 Chaise-longue, 1 zweithüriger Kleiderschrank (Nußbaum), 1 Lehnstuhl, 1 Copirpresse, 2 große Spiegel in Goldrahmen, 2 Delgemälde (Gewinn aus der Badener Lotterie), 1 gut erhaltener Herd mit Kupferkessel, eine größere **Parthe Herren-, Frauen- und Kinderkleider**, sämmtlich noch gut erhalten, einige feine **Waffenstücke** mit ächten Worten, Helm und Degen für Infanterie, 3 kleinere Regulateure, einige Regenschirme, 1 Duzend Herrenhemden etc.,

5 sehr gute Weinfässer, 50 bis 200 Liter,

1 noch neuer, kleinerer Kassenschrank,

12 neue Tischlampen (Rundbrenner),

ein noch gut erhaltenes Pianino,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Fahrrad-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Mittwoch den 22. d. Mts.,

Mittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

- 1) 1 Pfeilerkommode;
- 2) 1 Spiegel, 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibtisch, 1 Kommode und Verschiedenes;
- 3) 1200 Stück Cigarren;
- 4) 1 Hobelbank.

Karlsruhe, den 21. September 1880.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Fahrrad-Versteigerung.

22. Aus der Konkursmasse des Conditors Gustav Böffler hier werden in dessen Wohnung, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, im Laden am

Donnerstag den 23. September d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen Baarzahlung versteigert:

2 franz. Bettladen mit Koffi und Polstern, 1 Waschtisch, 1 braunes Kanapee, 1 Schiffschiff, 12 Strohhühle, 1 doppelter Kleiderschrank, 1 Pfeilerkommode, 1 Nachttischchen, 1 Spiegel in brauner Mahne, 1 Kanapee mit Intestoff-Überzug, 1 ovaler Spiegel in Goldrahme, 1 doppelarmiger Küstler, 1 dreiarmer Salonküstler, 1 ovaler eiserner Ofen, 1 großer Vorhang in Kipsstoff mit vergoldeter Stange sammt Kofetten, 1 kleines rundes Tischchen, 2 Vedruckbilder in Goldrahmen, 1 Ladeneinrichtung mit Vudentisch und eine Tafelwaage mit Gewicht;

ferner: 1 Küchenschrank, 1 Waschkänge, 1 Kü-

chenschaft, 1 Herd, 1 Wasserbank, 1 tannener Kleiderschrank, 1 aufgerichtetes Bett mit eiserner Bettstelle, 1 runder Zulettisch, 1 viereckiger Tisch, 7 Gypsbüsten, 1 Arbeitstisch, 1 Rüsselofen, 1 Backofen, 1 Kohlenkessel, 1 Armschild, 1 Kleiderrechen, 1 kleiner Spiegel, 3 eiserne Pfannen, 3 Bettvorlagen, 3 weiße Store, 4 Paar große und kleine Vorbänge;

ferner: 11 Porzellanläser, 6 Kaffeetassen, 9 Glaskannen, 32 Glaskeller, 18 feine große und kleine Teller, 1 Obstschale mit Untersatz, 10 Tortenplatten, 9 Gläser mit eingemachten Früchten, 13 Stück große und kleine Cartonwagen, 6 Theebüchsen, 1 Zinnblechschüssel, 1 Tischglocke, eine Parthe Zinnformen, 36 leere Flaschen, 25 Flaschen Spirituosen, 43 rothe Flaschen Spirituosen, verschiedene Kessel- und Trankaläser sowie noch andere kleine Conditorei- und Hausgeräthe.

Hiezu ladet ein

Karlsruhe, den 17. September 1880.

Der Konkursverwalter:

G. Feederle.

Vinkenheim.

Fahrrad-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Mittwoch den 22. September d. J.,

Nachmittags 1/2 3 Uhr,

im Rathhaus in Vinkenheim gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Pferd (Rapenwallach), 1 Wagen, 1 Pflug und 1 Egge, circa 2 Centner Tabak, die Kartoffeln von circa 59 Ar Acker in verschiedenen Parzellen, die Zuckerrüben von 6 Ar Acker, die Dickrüben von 13 Ar Acker, 1 Küchenschrank und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 20. September 1880.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. Die der Joseph Fischer II Wittwe, Elisabetha geb. Kastetter von Beiertheim, zugehörige Hofraithe und die deren Kinder auf Ableben ihres Vaters Joseph Fischer II von da eigenthümlich anerfallenen untenbeschriebenen Liegenschaften werden auf Antrag der Beteiligten der Erbtheilung wegen am

Samstag den 2. Oktober d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Beiertheim öffentlich zu Eigenthum versteigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Beiertheim.

I. Eigenthum der Wittwe Fischer:

1.

L. B. Nr. 24.

9 Ar 39 Meter Ortsetzer mit Hofraithe, Gemüse- und Baumgarten, Scheuer, Stallungen und Schweineställen, an der Hauptstraße zu Beiertheim, mitten im Ort gelegen, neben Anton Kary, Krämer und der Gemeinde.

Schätzungspreis 8800 M

II. Eigenthum der Joseph Fischer II

Kinder:

2.

L. B. Nr. 729.

14 Ar 21 Meter Acker im Busch, neben Adolf Fröh und Consorten von Karlsruhe und Anton Martin III Wittwe von Beiertheim.

Schätzungspreis 3720 M

Dieses Grundstück, zunächst Karlsruhe gelegen, eignet sich vorzugsweise zu Baupläzen.

3.

L. B. Nr. 595.

20 Ar 73 Meter Acker in der Schard, neben Anna Adelheide Braun und Wendelin Artmann.

Schätzungspreis 1200 M

4.

L. B. Nr. 2120.

9 Ar 97 Meter Acker in der Schweigbof- gewonn, neben Alois Effig Ehefrau, resp. Christian Hamm beiderseits.

Schätzungspreis 500 M

Mühlburg, den 18. September 1880.

Groß. Notar:

Mathos.

Leopoldshafen.

Steigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlaß der Anton Ueberle Wittwe, Margaretha geb. Mehret von Leopoldshafen, wird der Erbtheilung wegen die nachbeschriebene Liegenschaft

Freitag den 8. Oktober d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Leopoldshafen öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

Lagerbuch Nr. 101.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit vorderer und hinterer Wohnung, Küche, Keller und Speicher, sodann 2 Ar 79 Meter

Hausplatz, Hofraum und Garten an Zuschlag. der obern Adlerstraße, neben Ad. Haus Frau und Wilhelm Burghardt 735 M. Karlsruhe, den 20. September 1880. Groß. Notar: J. Meyer.

Rintheim. Farren-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Rintheim läßt am nächsten Donnerstag den 23. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, im Hofe des Farrenpächters einen abgängigen fetten Rindsfarren öffentlich versteigern, wozu Liebhaber einladet Rintheim, den 20. September 1880. Der Gemeinderath: Erb. Bürgermeister. R. J. Schleifer.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Gasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

Ablerstraße 38 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Mugartenstraße 10 b ist eine freundliche Wohnung mit einem großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

3.3. Hirschkstraße 15 ist die auf 23. Oktober neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, zu vermieten. Ferner ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Räumen und Wasserleitung, an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

3.2. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 3-5 Zimmern zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 119 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 125 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Oktober oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 123 im Laden.

5.3. Kaiserstraße 156, über drei Treppen, ist eine Wohnung von 6 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten durch J. Burtard, Kriegstraße 92.

2.1. Mühlburgerstraße 8 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

4.1. Schützenstraße 22 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör (mit Wasserleitung und Entwässerung) an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenso auch ein Laden. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

2.1. Schützenstraße 59 ist auf 23. Oktober eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 sehr großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

In Folge Todesfalles ist Kreuzstraße 6 der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Nachmittags von 1-4 Uhr.

- 3.1. In meinem Neubau, Kaiserstraße 36, habe ich Wohnungen per 23. Oktober zu vermieten: 1. einen Laden mit Comptoir, 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer etc., 2. die Bel-Stage, bestehend aus 8 Zimmern mit Erker und Balkon, Küche, Keller und 2 Speicherkammern, 3. der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Erker, Küche, Keller, Speicherkammer, und 4. 3 Zimmer, Küche, Keller, Speicherkammer etc.; sämtliche Wohnungen sind mit Wasser- und Gasleitung versehen. Christ. Grimm.

Sofort oder auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten: Schwannenstraße 4. 2.1.

5.3. Laden mit Comptoir, Kaiserstraße 156, sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burtard, Kriegstraße 92.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche etc. wird auf einige Wintermonate in der Lindenstraße oder in deren Nähe gesucht. Gesl. Offerten sub B. L. 83 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Fasanenstraße 6 (in der Nähe des Polytechnikums und der Dragonerkaserne) sind zwei Zimmer (elegant möbliertes Wohnzimmer mit anstoßendem Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

Kaiserstraße 48, zwei Stiegen hoch, ist ein schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

*3.3. In der Nähe des Schlossplatzes, über zwei Stiegen, ist ein unmöbliertes, schönes, großes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße, an einen solchen Herrn auf 1. oder 15. Oktober zu vermieten. Alles Nähere Bahnhofstraße 34 im 2. Stock.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober Marienstraße 12, 2 Stiegen hoch, zu vermieten. Preis nach Uebereinkunft.

Karlstraße 21 a sind auf 23. Oktober im 2. Stock ein Salon mit Balkon und 2 eleganten Zimmern, mit Gasleitung versehen, unmöbliert, zusammen oder einzeln zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 12 Uhr Vormittags. (H. 61659 a.)

*3.2. Adlerstraße 31, eine Treppe hoch, sind mehrere gut möblierte Zimmer um sehr billigen Preis zu vermieten. Auch kann auf Verlangen Pension abgegeben werden.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bahringersstraße 10 im 3. Stock.

Kaiserstraße 34 a sind zwei gut möblierte Parterrezimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

Ein unmöbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Schwannenstraße 4 im 3. Stock des Hinterhauses.

Leopoldstraße 3 ist im 3. Stock im Vorderhaus sogleich oder später ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Werderstraße 28 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen solchen Herrn zu vermieten.

Möblierte Zimmer zu vermieten. Fasanenstraße 6 (in der Nähe des Polytechnikums und der Dragonerkaserne) sind mehrere sehr schön möblierte Zimmer zu vermieten.

Ein solider Schuhmacher kann Wohnung erhalten bei F. Lang, Wielandstraße 8.

Ein Pferdestall für 3 Pferde, Remise, Heuspeicher und Dienerzimmer ist zu vermieten. Näheres Promenadeweg 1, parterre.

Kapital-Gesuch.

2.2. 2000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein Haus (genügende Sicherheit) aufzunehmen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. Z. 100 abzugeben.

Gesangdirigenten-Gesuch.

2.2. Die Stelle eines Dirigenten des Liederkranzes Mühlburg ist durch eine geeignete Persönlichkeit zu besetzen. Anmeldungen wollen innerhalb 8 Tagen schriftlich bei dem Vorstande, Herrn Medizinalrath Dr. Wagner dahier, gemacht werden. Der Vorstand.

2.2. Tüchtige Former, Mechaniker, Dreher, Hobler, Fraiser und Bohrer finden Arbeit in der Maschinenfabrik Weber & Miller in Bottenheim bei Frankfurt a. M. (H. 61941)

Kinder mädchen-Gesuch.

Ein durchaus zuverlässiges, braves, reinliches Mädchen wird auf's Ziel zu 2 Kindern gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstr. 28. 12.7.

Stellen-Anträge.

5.4. Ein tüchtiger Cementeur findet dauernde und lohnende Beschäftigung. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

Ein besseres Kindsmädchen, welches auch gut nähen und bügeln kann, wird auf's Ziel gesucht: Bahringersstraße 110.

Monatsdienst.

*2.1. Es wird eine anständige, in den häuslichen Arbeiten geübte Frau oder ein Mädchen gesucht für einige Stunden täglich. Zu erfragen Sophienstraße 5 im Hinterhaus im 2. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

Für einen gestifteten, jungen Mann mit guter Vorbildung ist in meinem Hause eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen frei. W. Eitling Sohn, Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein lediger Mann mittleren Alters, der längere Zeit in Amerika war, dasselbe aber wegen Kränklichkeit verlassen mußte, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, die ihm zur Seite stehen und mit Rücksicht auf seine Person, eine leichte Beschäftigung, wenn auch bloß auf einige Stunden des Tages, gegen mäßige Ansprüche. Offerten sub D. 61630 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe, zu richten.

Ein Mädchen aus guter Familie, gefesteten Alters (evangelisch), welches die Krankenpflege und Wartung kleiner Kinder versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht bei einer bessern Herrschaft eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Mittwoch Vormittag wurde eine Brille mit einem Hörgehüll verloren. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung Akademiestraße 27 abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein im westlichen Stadttheil befindliches, zweistöckiges Gd-Gebäude, welches sich wegen seiner günstigen Lage zu einer Wirtschaft oder zu einem Specereigeschäft eignet, ist billig feil. Die Bedingungen können bei Herrn Kaufmann Jakob Schmidt, Herrenstraße 37, erfragt werden.

Altes Gold und Silber

läuft fortwährend zu den höchsten Preisen an F. Wankmüller, Juwelier, Kreuzstraße 22, gegenüber der Lächterstraße.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Walfer, Brunnenstraße 2. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Ankauf

von Gold, Silber, Stickereien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von Max Löw, Schwannenstraße 23.

Ankauf.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc. Eduard Lämmle, Kaiserstraße 101.

Für Schneider.

Neue Tuchabfälle, das Pfund zu 25 Pf. werden stets angekauft und im Hause abgeholt. Max Löw, Schwannenstraße 23.

Tanz-Unterricht.

Diejenigen Herren und Damen, welche sich an den im Oktober beginnenden Kursen zu beteiligen wünschen, belieben sich wegen des Ordens der Stunden baldmöglichst anzumelden. Auf Wunsch ertheile ich wie bisher auch in Privatbathhäusern Unterricht. Gleichzeitig erlaube mir ergebenst mitzutheilen, daß mein elegant ausgestatteter Saal sich nunmehr in meinem neu erbauten Hause, Kaiserstraße 170 (zwischen der Douglas- und Hirschstraße), parterre befindet, woselbst Anmeldungen Morgens von 10-1 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr entgegen genommen werden. Hochachtungsvoll Ad. Uetz.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Theehandlung von M. Kahn, 15 Adlerstraße, empfiehlt eine Sendung frisch angekommenen Thee von diesjähriger, vorzüglicher Ernte direkt von China in Preise von 3-12 M. das Pfund.

Thee,

Selbst importierten, in sehr guten Qualitäten von M. 2.50 per Pfund an empfiehlt F. Bausback, Amalienstraße 53.

Von der Theehandlung Pet. W. Schmidt in Frankfurt ist Thee in 8 verschiedenen Qualitäten von 2-8 Mark stück zum Verkauf bereit: Balbstraße 54 im 2. Stod. 4.4.

Sardines à l'huile. Kronen-Hummer, amerik. Ochsenfleisch, amerik. Ochsenzungen in Büchsen empfiehlt

Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Die delicatesten Suppen liefern

Knorr's Suppen-Einlagen.

Besonders zu empfehlen sind:

- Knorr's Tapioca-Julienne, Knorr's Grünkornextract, Knorr's Tapioca brasil, Knorr's Erbsen-, Linsen-, Hafer-, Gerstenschleim-Mehle etc.

Von ärztlichen Autoritäten auf Warmsie empfohlen. Alles in's Pfd. - Pack. mit Firma.

Diese Suppen sind nicht zu verwechseln mit den unter Beimischung von Fett etc. hergestellten.

Niederlagen in den besseren Specerei- und Delikatessenhandlungen in Karlsruhe. 25.20.

Vaseline Seife, Pommade, Cold Cream

Von Bergmann & Cie. in Köln a. Rh. bereitet wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilenden Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen. Preis per Stück 50 Pf. Depot bei Th. Brugier in Karlsruhe.

H. von Gimborn's

Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch lebhafteste Farbe, große Flüssigkeit und schnelles Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe, nie bleichende Copien. Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem Peim etc. befindet sich bei den bekannten Schreibmaterialien-Handlungen.

Fußbodenlack

in Oel und Spiritus in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 M. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert. Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.

L. Burckhardt, Maler, Bahnhofsstraße 54.

Möbel, Betten und Spiegel

auf monatliche Abzahlung bei P. Sirt, Ruppurrerstraße 17. 3.3.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstraße 211,

empfehlen in bekannt vorzüglichen Qualitäten ihr großes Lager von Bettwaaren,

besonders: 4.1.

- Matrazendrillche, Bettbarchent, Plumeaufstoffe (Zulet), Damaste für Plumeaubezüge, Kölsch in Leine und Baumwolle, Betttücherleine, Baumwolltücher ohne Naht, Piqué=Tricot=Decken, wollene und seidene Bettdecken, roth und bunt, Federn und Flaum. Anfertigung ganzer Betten und einzelner Theile.

Preise wesentlich herabgesetzt. N. L. Homburger Söhne.

Gummihosenträger, selbstverfertigte (wohl zu unterscheiden von Fabrikhosenträgern), für deren Dauer Jahre lang garantiert, empfiehlt ergebenst Stahl, Hoflieferant, Kaiserstraße 109.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 17 Sorten bei Herrn Friedr. Malsch in Karlsruhe zu haben. Neckargemünd. J. F. Menzer.

Mehlhalle

en gros et en détail.

Specialität in Mehl, Hülsenfrüchten u. Landesproducten

Max Maisch

Vertreter ungarischer und inländischer Kunstmühlen.

Meinen geehrten Kunden beehre mich anzuzeigen, daß ich mein Geschäft von der Lammstraße Nr. 3 nach der

164 Kaiserstrasse 164

(gegenüber Herrn Hofvergolder Krauth)

verlegt habe.

Reelle und billige Bedienung zusichernd, danke für das mir seither geschenkte Wohlwollen, welches mir auch fernerhin zu bewahren bitte.

Gefällige Bestellungen per Correspondenzkarte werden jederzeit auf das Pünktlichste ausgeführt und das betreffende Porto in Abzug gebracht. 4.2.

Möbel-Ausverkauf.

Wegen Todesfalls und Aufgabe des Magazins beabsichtige ich, mein großes Lager von Möbeln in Eichen- und Nußbaumholz zu billigen Preisen auszuverkaufen; dieselben sind aus nur vorzüglichem Material schön und solid gearbeitet.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Schreinermeister Karl Lüder Wittwe,

Akademiestraße 9.

Offizier-Handschuhe



in Wildleder, halb und ganz gelascht.

Grosses Lager.

Rasche Extra-Anfertigung.

Handschuh-Wasch-Anstalt.

Ludwig Oehl, Karlsruhe,

Großh. Hoflieferant. 116 Kaiserstr.

Hochzeits- & Taufgeschenke

empfehlen in schönster Auswahl zu billigsten Preisen

Emil Keller, Juwelier, Lager und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren. Kaiserstraße Nr. 104.

Empfehlung.

6.6. Mein reichhaltiges Lager in Porzellan, Steingut- und Glaswaaren empfehle einem geehrten Publikum zur gefl. Abnahme und sichere äußerst billige Preise zu. Auch nehme ich Vereinskasse an Zahlung an. Gleichzeitig bringe meinen ganz gut sortirten 50 Pf. Bazar in empfehlende Erinnerung. Ergebenst C. Fahnle, Kronenstraße.

Cap Friedrichshof
3
BALZAR v. CARL RAUPP
 Schwarze Lama-Lipen 10 Met. 35 Pf.
 Alpaca 10 Met. 50 Pf.
 150 Stück prima Eichenadeln . 10 Pf.
 1 Brief (25 Stück) Rahnadeln 5 Pf.
 Eichenreien per 4 1/2 Meter . . . 35 Pf.
 Patent-Pupfächer (3 Stück) . . . 1 Pf.
 Commissionslager in welchen Wuscheln
 und grauen Perlmutterknöpfen zu
 Fabripreisen.

A. Streit,
 Rohe
 Baumwoll-
 und
 Stuhluche,
 Ettinger Shirts & Piqués,
 schwarzen
 und farbigen
 Sammet
 versendet zu
Fabrikpreisen
 in ganzen und halben Stücken.
 Muster stehen franco zu Diensten.
 Wiederverkäufer erlauben Rabatt.

Für Besitzer von Klavieren.
 Einem geehrten hiesigen und aus-
 wärtigen Publikum erlaubt sich der Un-
 terzeichnete als Stimmer angelegentlichst
 zu empfehlen. Gleichzeitig bringt derselbe
 seine von Autoritäten empfohlene Re-
 paraturwerkstätte in gefl. Erinnerung.
 Sorgfältigste und billigste Bedienung,
An- und Verkauf von neuen und
 gespielten Instrumenten.
 Achtungsvoll
H. Maurer, Klaviermacher,
 6.5. Amalienstraße 13.

Einnmachständer
 von Steinart, aus der Fabrik von Ph. Holz-
 mann & Cie., sind in verschiedenen Größen
 (20 bis 80 Liter haltend) zum Preis von M. 2.50
 an vorrätig bei
C. Kendrick, Maurermeister,
 Steinstraße 27.

Badewannen
 in verschiedenen Größen, mit und ohne Heiz-
 apparat, empfiehlt zu billigsten Preisen in
 eigenem Fabrikat
Wilh. Göttle,
 Kaiserstraße 150.

Urban Schmitt's Geschäftsbureau
 (Schützenstraße 46)
 übernimmt Anträge zum **Miethen** und **Ver-
 miethen** v. **Wohnungen, Geschäftslokalen,
 Wirtschaften, möblirten und unmöblirten
 Zimmern, ganzen Häusern und Villen.**
 Ferner werden Anträge in **An- und Ver-
 käufen** von **Herrenschafts-, Geschäfts- und
 Privathäusern, Hofgütern** entgegenge-
 nommen und rasch zur Ausführung gebracht.
 10.10.

Brennholz,
 auf Bündel gebunden, ist billig zu haben bei
Karl Grethel, Holzhandlung,
 Kriegstraße 36.
 10.6.

**Vorläufige An-
 zeige.**
 Stadtgarten Karlsruhe.
 Sonntag den 26. September d. J.
Grosse Luftschiifahrt
 der berühmtesten Aeronautin Frau
Auguste Securlus.



Wegen Neubau genöthigt, demnächst mein Lokal zu verlassen, verkaufe ich,
 um mein großes Lager in **Cigarren** zu rebusiren, von jetzt ab zu herabgesetzten
 Preisen bei Abnahme von mindestens 1/10 Kistchen.
 Das Lager besteht größtentheils in Hamburger und Bremer Fabrikaten, gut
 gelagert und vorzügliche Qualitäten.
Cigarren-Lager Hugo Haas,
 2.2. Kaiserstraße 92 (neben dem Erbprinzen).

Asphalt- und Dachpappe-Geschäft
 von **Hch. Kreuz & Co.,**
 Marienstraße 16.
 Wir empfehlen uns zur Ausführung in allen Asphaltarbeiten von gutem
 Material und zu sehr billigen Preisen unter langjähriger Garantie. 6.5.

Fußboden-Anstreichmasse
 in 5 Farben von gelb bis dunkelbraun, schnell trocknend und sehr feinen Glanz gebend,
 in Blechdosen von 1 Kilo Inhalt M. 2.—
 2 3.80.
Parquet-Boden-Wichse,
 vollständig geruchlos, schnell trocknend, nicht klebend, mit kaltem Wasser u. Seife unbeschadet waschbar,
 in Blechdosen für ca. 40 q-Meter genügend M. 1.50,
 20 —.80.
Niederlagen bei: Herrn Jos. Küst, Kaiserstraße 54,
 Ludwig Dörflinger, Blumenstraße 21,
 Friedr. Herlan, Kaiserstraße 100,
 Seminarstraße 9,
 Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.
 Ferner **offen ausgewogen:**
Fußboden-Anstreichmasse per Kilo M. 1.80,
Parquet-Boden-Wichse 1.80
 bei Herrn Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1, und
 in der Fabrik von R. Stellberger, Angartenstraße 21.

Bürstenwaaren.
 Mit Heutigem wurde mir von einer deutschen Fabrik ersten Ranges der Ver-
 kauf ihrer nur gebiegenen, reellsten Erzeugnisse für den hiesigen Platz übertragen.
 Ich bin dadurch im Stande, bezügl. der Preise und Qualitäten jeder Con-
 currenz die Spitze zu bieten und lade hiermit zu Versuchseinkäufen ergebenst ein.
Gust. Hammetter,
 Korb-, Holz- und Strohwaaaren-Manufaktur,
 114 Kaiserstraße 114.
 Bei größeren Einkäufen bin ich ermächtigt, noch besondere Berücksichtigung ein-
 treten zu lassen. 3.1.

Adolf Steiner, zum Deutschen Hof,
 empfiehlt sein großes Lager in reinen badischen Oberländer Weinen ab **Vatenteller** zu ermäßigten
 Preisen. Bestellungen von 20 Liter an werden frei in's Haus geliefert und können durch meine
 Einrichtung mit geleschten 1/2 Literflaschen schon von 20 Liter an in zwei bis drei Sorten gewählt
 werden. — Von meinen gangbarsten Sorten halte ich Niederlagen zu nachstehenden Preisen bei unten-
 genannten Firmen.
Fischwein I. — M. 60 Pf.
Fischwein II. — " 70 "
Durbacher
Bergwein . . . 1 " — "
Zeller Noth 1 " 20 "
 pr. 1/2 Liter
 in Flasche
 etw. Glas.
Markgräfler. — M. 80 Pf.
Durbacher
Weißherbst . 1 " — "
Klingelberger 1 " 20 "
 pr. 1/2 Liter
 in Flasche
 etw. Glas.
Fr. Neumaier, Leopoldstraße 11.
Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14.
Geschw. Kaufmann, Schützenstraße 61.
 Feinste Sorten in Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen sowie ächtes Schwarzwälder
 Kirschwasser halte stets bestens empfohlen.
 Proben am Faß stehen jederzeit gerne zu Diensten. 2.1.

Mein Lager in **Kochherden, Kochgeschirren**
 jeder Art, überhaupt sämtliche Artikel zu **Küchen-
 einrichtungen** empfehle zu billigsten Preisen.
J. Bähr, Eisenwaarenhandlung,
 Waldstraße 51.

Filzhüte für Damen!

jeder Art werden nach den neuesten Modellen zum Färben und Façonieren angenommen.

M. Sprich,

167 Kaiserstraße 167.

J. Ljepmannssohn.

Visitenkarten von M. 1 an.

Kaiserstrasse 205.

Süßen Apfelmöft

verkauft sowohl einzelne Liter über die Straße wie in Fäßchen billigst

Ph. Fr. Kühn,

Kreuzstraße 5.

10.3.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen Kaiserlich Russischen Ordensauszeichnungen zu erteilen, und zwar:

für das Großkreuz des St. Stanislaus-Ordens: dem Oberhofmeister Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin, Freiherm von Edelsheim; für den St. Stanislaus-Orden II. Klasse: dem Stadtdirektor Freiherrn von Göler in Baden; für den St. Annen-Orden II. Klasse: dem Wadearzt Dr. Heiligenthal in Baden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Sr. Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen Kaiserlich Russischen Erinnerungszeichen vom Rothem Kreuze zu erteilen, nämlich:

dem Stabsapotheker a. D. A. Biegler in Karlsruhe und dem Bürgermeister H. Seefeld in Baden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem König von Bayern verliehenen Auszeichnungen zu erteilen, und zwar:

dem Hofmajor Albert Grafle in München, zum Ritterkreuz I. Klasse des Königlich Bayerischen Verdienstordens vom heiligen Michael und dem Großherzoglichen Hof-Schauspieler Rudolf Lange in Karlsruhe zur Königlich Bayerischen Ludwigs-Medaille für Wissenschaft und Kunst.

Mittels Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 14. d. Mts. ist Folgendes bestimmt worden:

Dem 1. Obersächsischen Infanterie-Regiment Nr. 22 wird der Hauptleutnant und Kompagnieführer von Gerhardt und Freiherrn von Lüttich der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen der Regimentsuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen, Eisternen nebst Aussicht auf Anstellung im Goltzdienst, bewilligt.

Dem 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird der Portepesfähnrich Dreger zum Secundelleutnant befördert; der Secundelleutnant à la suite Martens scheidet aus und tritt zu den Reserve-Offizieren des Regiments über.

Dem 1. Bataillon (Ortschloßheim) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 wird der Secundelleutnant von der Landwehr-Infanterie Grafer zum Premierleutnant befördert.

Dem 2. Bataillon (Heidelberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 werden die Secundelleutnants von der Landwehr-Infanterie Jungmann, Homberger, Dangel, Stoll, Weber zu Premierleutnants, der Vice-Feldwebel Bader zum Secundelleutnant der Reserve des 3. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 111 und die Vice-Wachmeister Sellwig, Andert zu Secundelleutnants der Reserve resp. des 1. Badischen Leib-Dragoonen-Regiments Nr. 20 und des Schleswig-Polsteinischen Ulanenregiments Nr. 15 befördert.

Dem 2. Bataillon (Lörrach) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113 wird der Secundelleutnant von der Landwehr-Infanterie Majer zum Premierleutnant befördert.

Mittels Verfügung der Königlichen dritten Ingenieur-inspektion vom 15. Septbr. cr. werden zum 1. Oktober cr. der Premierleutnant Drucebrodt vom Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14 zum Hessischen Pionier-Bataillon Nr. 11 und der Premierleutnant v. Landwüst vom Hessischen Pionier-Bataillon Nr. 11 zum Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14 versetzt.

Regulirfülllöfen, neuester Construction mit Chamotteeinsätzen,
" " Prof. Dr. Meidinger's Patent, amerikanische,
Ovallöfen, Säulenlöfen u. sonstige Sorten gußeiserner Oefen

in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen bei

L. J. Ettliger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Gewerbliche und landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues

ZU MANNHEIM 1880.

Unter dem Protectorat Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs Friedrich von Baden.

Geöffnet bis October 1880. Eintritt Mk. 1.—

Fahrpreis-Ermässigung bei der Badischen, Pfälzischen, Hessischen u. Main-Neckar-Bahn. Loose à 2 Mark (auf 10 Loose 1 Freiloos) durch Herrn F. Nestler E 5, 2.

Erwartete Schiffsladung

Muhrfettschrot und gewaschene Rußkohlen ist eingetroffen und werden solche während 8 Tagen aus dem Schiffe abgegeben.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

2.2.

Rußkohlen, Magerwürfelkohlen

empfehlen in stets frischen Bezügen zu billigsten Preisen frei in den Aufbewahrungsraum

Ph. Bader,

Holz- und Kohlengeschäft, Waldstraße 87.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen:

Herr O. Forsberg, Hofkleidermacher, Kaiserstraße 227.

3.3.

Steinkohlen- und Brennholzgeschäft Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße 3.

Wir haben mit den Bezügen von

gewaschenen Ruß- u. Magerwürfelkohlen direkt per Bahn ab Zoche begonnen und empfehlen beide Sorten in anerkannt bester Qualität.

Bürgerverein Karlsruher Niederfranz.

Samstag den 25. September, Abends 8 Uhr, findet in unserm großen Saale zu Ehren zweier verdienter Mitglieder und Mitgründer unseres Vereins eine

musikalische Aufführung mit Banket

statt, wozu wir die Herren Mitglieder, Ehrenmitglieder und insbesondere die früheren Sänger des Vereins freundlichst einladen.

2.1.

Der Vorstand.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes gänzlicher, reeller **Ausverkauf.**

Indem ich mein Geschäft bereits schon in 4 Wochen aufgabe, weil mein Laden bis dorthin vermietet ist, bin ich genöthigt, mein großes Waarenlager bis dahin auszuverkaufen und zwar

**bedeutend weit unter dem
Ankaufspreis;**

mache hauptsächlich aufmerksam auf

Tuch, Surkin, halbwollene Hosenzeuge, schwarze und farbige Cachemires, Kleiderstoffe, Flanelle, Bettbarchent, hausgemachte Kölsche, Rattune &c. &c.

S. Guggenheim,

22 Kaiserstraße 22.

Regenmäntel, Herbst-Umhänge &c.

empfehlen die neuesten Sachen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße.

Der Ausverkauf

sämmtlicher Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Châles, Wintermäntel, Jacken, Mütze, Kindermäntel u. s. w. endigt nächsten Freitag Abend. Die noch vorhandenen Resten werden bis dahin täglich aufgelegt.

Die Eröffnung der neuen Geschäftsräume erfolgt

Montag den 27. September.

S. Model.